

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>i</b>
<b>0. Einleitung.....</b>	<b>1</b>
0.1. Themenstellung.....	1
0.2. Stand der Forschung.....	2
0.3. Vorgehensweise.....	5
<b>1. Die Zukunft in der Entwicklung der Geschichtstheologie bei Pannenberg.....</b>	<b>9</b>
1.1. Problemlage des Ansatzes Pannenberg's Geschichtstheologie.....	9
1.2. Wort Gottes bei K. Barth und R. Bultmann.....	11
1.2.1. Wort Gottes als existentiales Selbstverständnis bei Bultmann .....	11
1.2.2. Jesus Christus als Wort Gottes bei Barth .....	13
1.3. Historisches Geschehen und dessen geschichtliche Bedeutung .....	17
1.4. Das Schema „Verheißung-Erfüllung“ als Grundrahmen der Geschichte .....	20
1.5. Traditions- und Zukunftsgeschichte .....	23
1.5.1. Geschichte als Überlieferungsgeschichte.....	23
1.5.2. Überlieferungsgeschichte als Einheit des Wortes und Ereignisses .....	25
1.5.3. Heilsgeschichte als Überlieferungsgeschichte .....	27
1.6. Universalgeschichte als Heilsgeschichte .....	29
1.6.1. Notwendigkeit und Aufgabe der universalgeschichtlichen Hermeneutik.....	29
1.6.2. Die Sache selbst als Träger der Universalgeschichte.....	30
1.6.3. Geschichtlichkeit der Sache selbst als hermeneutischer Schlüsselfaktor .....	31
1.6.4. Zusammengehörigkeit von Ereignis und dessen Sinnzusammenhang .....	34
1.6.4.1. Teil und Ganzes.....	34
1.6.4.2. Die antizipatorische Struktur der Wahrheit.....	38
1.6.5. Vorläufigkeit der Wahrheit .....	40
1.7. Diskussion .....	41
<b>2. Die Zukunft in der Offenbarung als Geschichte.....</b>	<b>43</b>
2.1. Selbstoffenbarung Gottes in der Philosophie .....	43
2.2. Selbstoffenbarung Gottes in der Bibel.....	46
2.3. Analyse der sieben Thesen in <i>Offenbarung als Geschichte</i> .....	53
2.3.1. Die Indirektheit der Selbstoffenbarung Gottes .....	53

2.3.1.1. Selbstoffenbarung Gottes als Selbsterweis Gottes .....	53
2.3.1.2. Transzendenz Gottes und seine Personhaftigkeit .....	57
2.3.2. Eschatologische Selbstoffenbarung Gottes .....	59
2.3.3. Universalität der Selbstoffenbarung .....	61
2.3.4. Wissen und Glaube .....	61
2.3.5. Christusgeschehen und proleptische Eschatologie .....	66
2.3.5.1. Das Verhältnis von Christusgeschehen und Überlieferungsgeschichte .....	66
2.3.5.2. Christusgeschehen und proleptische Eschatologie .....	70
2.3.5.2.1. Geschichtlichkeit der Auferstehung .....	70
2.3.5.2.2. Noetische und ontologische Struktur des Christusgeschehens .....	71
2.3.5.2.3. Die Verkündigung Jesu und ihre eschatologische Ontologie .....	73
2.3.6. Eschatologische Zukunft als Einheit des Wort- und Geschichtsgeschehens .....	77
2.3.6.1. Überlieferung und Hoffnung .....	80
2.3.6.2. Zukunft und Hoffnung .....	81
2.4. Diskussion .....	82
<b>3. Die Zukunft in der Wissenschaftlichkeit der Theologie .....</b>	<b>84</b>
3.1. Verhältnis von Theologie und Religion .....	84
3.1.1. Geschichte als Thema der Theologie .....	85
3.1.2. Theologie als Wissenschaft von Gott .....	86
3.1.3. Theologie als Wissenschaft der Religion .....	87
3.1.4. Gott als Kriterium der Wirklichkeit .....	90
3.2. Wissenschaftlichkeit der Theologie .....	91
3.2.1. Scholz' Mindestbedingungen für die Wissenschaftlichkeit .....	92
3.2.2. Barths Wahrheitskriterium .....	93
3.2.3. Karl Popper: Theorie als Hypothese .....	95
3.2.4. Wahrheitskriterium als Kohärenz .....	98
3.3. Gott als alles bestimmende Wirklichkeit als eine Hypothese .....	100
3.4. Diskussion .....	103
<b>4. Die Zukunft in der Anthropologie Pannenberg's .....</b>	<b>105</b>
4.1. Anthropologie als Fundament der Theologie .....	106
4.1.1. Anthropologie und Gottesgedanke .....	106
4.1.2. Das Anliegen der Anthropologie Pannenberg's .....	108
4.2. Die Selbsttranszendenz als A-priori-Struktur des Menschen .....	109

4.2.1. Der Mensch als In-der-Welt-Sein.....	110
4.2.2. Die exzentrische Weltoffenheit des Menschen .....	111
4.2.2.1. Weltoffenheit bei Scheler, Gehlen und Plessner im Vergleich mit Pannenberg ...	111
4.2.2.2. Ein Mangel erfahrender und nach Fülle strebender Mensch bei Sartre...	115
4.2.2.3. Weltoffenheit als Wesensstruktur des Menschen bei Pannenberg .....	117
4.2.3. Die Gottoffenheit und die relationale Strukturiertheit des Menschen .....	119
4.2.3.1. Zusammengehörigkeit der Welt- und Gottoffenheit .....	119
4.2.3.2. Der relational strukturierte Mensch als religiöses Wesen.....	121
4.2.3.3. Die Gottoffenheit und Geschlossenheit des Menschen .....	125
4.3. Selbstverwirklichung des Menschen .....	125
4.3.1. Pannenburgs Anliegen in der Identitätsbildung des Menschen.....	127
4.3.2. Der Selbstbegriff bei William James.....	129
4.3.3. Der Selbstbegriff bei George H. Mead .....	131
4.3.4. Das dreifache Verhältnis von Ich, Selbst und Person bei W. Pannenberg.....	133
4.3.5. Person und Geist .....	135
4.4. Diskussion .....	137
<b>5. Zukunft und Trinitätslehre .....</b>	<b>139</b>
5.1. Begründung der Trinitätslehre .....	140
5.1.1. Anthropologische Begründung der Trinitätslehre.....	140
5.1.2. Christologische Begründung der Trinitätslehre .....	142
5.2. Das Wesen und die Zukunft.....	144
5.2.1. Das Wesen und dessen Erscheinung .....	145
5.2.2. Das dialektische Verhältnis der Universalität und Vorläufigkeit .....	151
5.3. Pannenburgs Kritik an Subordinationismus und Modalismus .....	156
5.3.1. Substanz und Subjektivität und deren Problematik .....	156
5.3.2. Pannenburgs Kritik an Hegel und Barth .....	157
5.4. Das Verhältnis der wechselseitigen Relation und des Neuen .....	162
5.4.1. Die Selbstunterscheidung des Sohnes vom Vater .....	166
5.4.2. Die Selbstunterscheidung des Vaters vom Sohn .....	169
5.4.3. Die Selbstunterscheidung des Geistes vom Vater und dem Sohn.....	171
5.5. Diskussion .....	176
<b>6. Eschatologische Zukunft und Monarchie Gottes .....</b>	<b>178</b>
6.1. Das Wesen Gottes .....	178

6.1.1. Das Wesen Gottes als Geist.....	179
6.1.2. Das Wesen Gottes als Liebe .....	185
6.1.3. Der Geist als Kraftfeld .....	189
6.1.3.1. Raumzeit als Medium der Beziehung Gottes zur Welt.....	192
6.1.3.2. Die Evolution und das Kraftfeld als Geist.....	196
6.2. Das Eschaton und die Monarchie Gottes.....	201
6.2.1. Das Reich Gottes als Selbstverwirklichung Gottes.....	202
6.2.1.1. Pannenberg's Kritik an K. Rahner und J. Moltmann .....	202
6.2.1.2. Die Monarchie Gottes als die Einheit der immanenten und ökonomischen Trinität ..	206
6.2.2. Geschichte als Selbstoffenbarung Gottes.....	209
6.2.3. Geschichte als Selbstverwirklichung Gottes.....	211
6.3. Zeit und Ewigkeit .....	214
6.3.1. Herrschaft und Zukunft.....	214
6.3.2. Gottes freies Handeln in der Welt: Gott als Macht der Zukunft .....	216
6.3.2.1. Ewigkeit als das Ganze der Zeit .....	217
6.3.2.1.1. Ewigkeit und relational dynamische Zeit .....	221
6.3.2.1.2. Zeit und trinitarische Handlung Gottes.....	224
6.3.2.2. Kraftfeld und Ewigkeit .....	227
6.3.2.2.1. Kontingenz als freies Handeln Gottes.....	230
6.3.2.2.2. Eschatologische Schöpfung .....	232
6.3.3. Die Freiheit Gottes als Grund der Einheit der Welt .....	234
6.3.4. Ewigkeit in der Gegenwart .....	236
6.4. Diskussion .....	238
<b>7. Schluss.....</b>	<b>241</b>
<b>LITERATURVERZEICHNIS .....</b>	<b>247</b>